CALLIOPA
CAPITAL

Kundeninformation gemäss dem Finanzdienstleistungsgesetz (FIDLEG)

Die Calliopa Capital AG ist ein Vermögensverwalter nach Art. 17 Abs. 1 FINIG und verfügt über die erforderlichen Bewilligungen der FINMA. Die Calliopa Capital AG erbringt die Finanzdienstleistungen der Vermögensverwaltung und Vermögensberatung sowie das Anbieten von Finanzinstrumenten gegenüber Professionellen sowie Institutionellen Kunden. Sie ist Mitglied der Aufsichtsorganisation FINcontrol Suisse AG, General-Guisan-Strasse 6, 6300 Zug, Schweiz und seit 2022 Mitglied im Verband Schweizerischer Vermögensverwalter VSV. Die Calliopa Capital AG hat ihren Sitz am Rennweg 32, 8001 Zürich, Schweiz (Tel. +41 44 500 46 80; E-Mail: office@calliopacapital.com ; Website: www.calliopacapital.com).

Die Calliopa Capital AG kann die folgenden Dienstleistungen erbringen, welche folgende Risiken und Kosten beinhalten:

- Vermögensverwaltung, welche insbesondere das Risiko der gewählten Anlagestrategie, Kursschwankungs- und Emittentenrisiko beinhaltet. Die Kosten der Vermögensverwaltung werden im jeweiligen Vermögensverwaltungsvertrag vereinbart. Zusätzlich fallen Kosten von Drittparteien an, wie Depotbanken oder weiterer Dienstleistungen wie Handelsgebühren inkl. eidgenössischer Umsatzabgaben.
- Anlageberatung, bei der das Portfolio und die Finanzanlagen des Kunden nicht durch die Calliopa Capital AG überwacht werden. Der Kunde ist selbst für die Zusammensetzung und die Überwachung des Portfolios sowie einzelner Finanzanlagen verantwortlich. Eine ungenügende Zusammensetzung des Portfolios (z.B. Klumpenrisiken aufgrund ungenügender Diversifikation) oder dessen unzureichende Überwachung kann zu Verlusten und weiteren Risiken führen. Die Kosten der Anlageberatung werden im Anlageberatungsvertrag vereinbart. Zusätzlich fallen Kosten von Drittparteien an, wie Depotbanken oder weiterer Dienstleistungen wie Handelsgebühren inkl. eidgenössischer Umsatzabgaben.
- Angebot von Finanzinstrumenten, aufgrund des Produkt- und Dienstleistungsangebot der Calliopa Capital AG, können Interessenskonflikte insbesondere hinsichtlich Produkten bestehen, welche die Calliopa Capital selbst verwaltet, berät und dergleichen. Zusätzlich fallen Kosten von Drittparteien an, wie Depotbanken oder weiterer Dienstleistungen wie Handelsgebühren inkl. eidgenössischer Umsatzabgaben.

In Bezug auf Risiken wird generell auf die Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» der Schweizerischen Bankiervereinigung verwiesen. Für zahlreiche Finanzinstrumente kann überdies ein Basisinformationsblatt oder ein Prospekt mit weiteren Hinweisen zu den spezifischen Risiken des betreffenden Finanzinstruments erhältlich sein.

Die Calliopa Capital AG hat Weisungen und Prozesse hinsichtlich der Vermeidung von Interessenskonflikten erlassen. Sofern in einzelnen Fällen Interessenskonflikte nicht vermieden werden können, werden diese proaktiv transparent offengelegt. Aufgrund des Produkt- und Dienstleistungsangebots der Calliopa Capital AG, können Interessenskonflikte insbesondere hinsichtlich Produkten bestehen, welche die Calliopa Capital AG selbst verwaltet, berät und dergleichen. Die Calliopa Capital AG kann für die Verwaltung, den Vertrieb und weitere relevante Dienstleistungen durch Dritte entschädigt werden, wie im Anhang dargelegt. Mit der Unterschrift dieses Dokuments, erklärt sich der Kunden einverstanden, dass diese Entschädigungen in der Calliopa Capital AG verbleiben.

Das bei der Auswahl von Finanzinstrumenten berücksichtigte Marktangebot erfasst folgende Finanzinstrumente, welche an den gängigsten Börsen / Handelsplätzen gehandelt werden:

- Aktien;
- Forderungspapiere;
- Anteile an kollektiven Kapitalanlagen;
- Strukturierte Produkte;
- Derivate;
- Privatmarktanlagen;
- Weitere Finanzinstrumente.

Die Calliopa Capital AG leitet die Aufträge an eine Bank oder einen Broker zur Ausführung weiter. Die Bank bzw. der Broker handeln nach ihren eigenen Ausführungsgrundsätzen, die auf Anfrage erhältlich sind.

Die Calliopa Capital AG informiert den Kunden ausführlich über die folgenden Punkte, sobald bestimmte Dienstleistungen mit dem Kunden besprochen werden, jedoch bevor diese Dienstleistungen für den Kunden erbracht werden:

- die anzubietenden Dienstleistungen;
- die damit verbundenen Risiken und Kosten;
- das Marktangebot, das beim Angebot von Finanzinstrumenten berücksichtigt wird;
- mögliche zusätzliche Kosten, wie z.B. Verwahrung, und die damit verbundenen Risiken.

Der Kunde ist berechtigt, ein Vermittlungsverfahren vor der Ombudsstelle Finanzombudsstelle Schweiz (FINOS), Talstrasse 20, 8001 Zürich, Schweiz einzuleiten.

Der Kunde stimmt hiermit zu, diese Informationen erhalten zu haben und versteht deren Inhalt in der Beziehung mit der Calliopa Capital AG.

Anhang: Entschädigung durch Dritte

Allgemeines

Die Calliopa Capital AG kann im Rahmen der Erbringung von Finanzdienstleistungen Entschädigungen von Dritten erhalten («Retrozessionen»). Die Calliopa Capital AG kann ihren Kunden neben eigenen Finanzinstrumenten auch Finanzinstrumente anbieten, die von Dritten angeboten oder verwaltet werden. Bei solchen Finanzinstrumenten handelt es sich insbesondere um Dritt-Fonds, strukturierte Produkte, AMCs, Baskets und dergleichen. Dabei kann die Calliopa Capital AG Vertriebs- oder ähnlich gelagerte Verträge mit diesen Dritten abschliessen und von diesen Retrozessionen für ihre Vertriebs- oder Platzierungstätigkeit bzw. damit zusammenhängende Aktivitäten erhalten. Derartige Verträge werden unabhängig von der spezifischen Kundenbeziehung abgeschlossen. Retrozessionen können monetäre und nicht-monetäre Komponenten umfassen.

Retrozessionen bei strukturierten Produkten / AMCs / Baskets

Die Retrozessionen bei strukturierten Produkten / AMCs / Baskets können entweder einmalig oder wiederkehrend erhalten werden. Im Falle von strukturierten Produkten / AMCs / Baskets mit einer einmaligen Zahlung werden die Retrozessionen auf Basis 0-2.0% vom Investment berechnet. Im Falle von strukturierten Produkten / AMCs / Baskets mit wiederkehrenden Zahlungen werden die Retrozessionen auf Basis 0-2.0% vom Investment per annum berechnet.